

BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Stockerstrasse 46, CH-8002 Zürich, Tel: +41 43 244 86 44, mail@badix.ch



ÄNEAS HUMM, Bariton

Der 1995 geborene Bariton Äneas Humm stammt aus einer schweizerisch-ungarischen Künstlerfamilie. Schon mit sechs Jahren wurde er Mitglied der Zürcher Sängerknaben, mit fünfzehn kam er ins Internat des Vorarlberger Landeskonservatoriums in Feldkirch. Seine Gesangsausbildung absolvierte Humm an der Hochschule für Künste in Bremen und an der New Yorker Juilliard School. Für seine bisherigen Leistungen bekam er 2022 den OPUS Klassik als Nachwuchskünstler des Jahres und ist zuvor auch mit dem Förderpreis des Deutschlandfunks ausgezeichnet worden.

Noch während des Studiums debütierte er am Stadttheater Bremerhaven und nahm Gastengagements am Theater Osnabrück an. Das Nationaltheater Weimar verpflichtete Äneas Humm 2019 in sein Ensemble; 2020 wechselte er für zwei Jahre ans Badische Staatstheater Karlsruhe und bis Sommer 2023 war er Ensemblemitglied am Theater St. Gallen. Dort konnte man ihn in der vergangenen Saison z.B. als *Ophémon* in Joseph Bolognes L'AMANT ANONYME, als *Doktor Falke* in DIE FLEDERMAUS von Johann Strauss, als *Papageno* in Mozarts *Zauberflöte*, oder als *Roucher* in Giordanos ANDREA CHÉNIER erleben. Im Herbst 2023 wurde er erneut ans Gran Teatre del Liceu nach Barcelona eingeladen und überzeugte als *Agrippa* in John Adams' ANTONY AND CLEOPATRA. Darüber hinaus hatte sein Debüt am Concertgebouw in Amsterdam mit Faures REQUIEM.

Zukünftige Engagements beinhalten z.B. seine Debüts an der Opera di Roma als *Papageno*, am Teatro La Fenice in Venedig als *Harlekin*, sowie am Theater an der Wien in Salieris Oper KUBLAI KHAN als *Posega*.

Gerade auch im Konzertfach ist Äneas Humm sehr gefragt und immer wieder gern gesehener Gast bei renommierten europäischen Klangkörpern unter anderem den Bremer Philharmonikern, dem Musikkollegium Winterthur, der Deutschen Kammerphilharmonie, Nederlands Noordorkest und der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland - Pfalz. Im Dezember 2023 trat er auch erneut mit Bachs *Weihnachtsoratorium* in der Choreografie von John Neumeier an der Hamburgischen Staatsoper auf.

Intensiv widmet sich Äneas Humm auch dem Liedgesang: Liederabende führten ihn in die Weill Recital Hall und die Alice Tully Hall nach New York, zum Enescu Festival nach Bukarest, zum Heidelberger Frühling, zum Bremer Musikfest, ins Beethoven-Haus nach Bonn und auch z.B. an die beiden grossen schweizer Festivals in Davos und Luzern.

Auch im Berliner Schloss Bellevue trug er auf Einladung von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier Beethoven-Lieder vor, um das Beethoven-Jahr 2020 zu eröffnen.

Humms zweites Solo-Album *Embrace* wurde von BR Klassik zur „CD des Jahres 2021“ gekürt und er erhielt dafür auch den „Opus Klassik als Nachwuchskünstler“. Zuvor hatte er bereits grossen Erfolg mit seinem Debüt-Album *Awakening*. Weitere CD-Aufnahmen sind in Planung.

Kontakt: Florian Krumm

krumm@badix.ch

2023/2024